



Was ist Nomady

Nomady ist eine neue Schweizer Internet-Plattform welche Naturliebhaber mit Landeigentümern verbindet. Naturliebhaber finden auf der Plattform schöne Stellplätze für ihren Campingbus, einen romantischen Zeltplatz oder eine Hütte abseits der überfüllten Campingplätze. Gastgeber erhalten die Möglichkeit, ihr Angebot auf der Plattform zu präsentieren und zu selbst definierten Preisen zu vermieten. Im Jahr 2019 hat das Unternehmen erfolgreich gestartet und hat mit der Schweizer Berghilfe, der Stiftung Innovation Emmental-Napf, Safiental Tourismus, Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee Tourismus und MyCamper erfolgreiche Partnerschaften aufgebaut.

Nomady im Napfgebiet

Im Jahr 2020 sind in Zusammenarbeit mit den Tourismusregionen Emmental, UNESCO Biosphäre Entlebuch und Willisau weitere Plätze im Napfgebiet entstanden. Die involvierten Tourismusorganisationen im Napfgebiet sind überzeugt, dass mit diesem Angebot der lokale und nachhaltige Tourismus gefördert werden kann. Gemeinsam mit dem Startup-Unternehmen Nomady waren sie deshalb aktiv auf der Suche nach Gastgebern mit einem einzigartigen Platz. Bereits für die Campingsaisons 2020 konnten attraktive Plätze gefunden werden.

Bedeutung für die Region Willisau

Aufgrund der Coronakrise waren die Plätze besonders gefragt. Willisau Tourismus ist jedoch überzeugt, dass die Nachfrage auch weiterhin bestehen bleibt, da naturnahes Campieren im Trend liegt. Für die Region Willisau bedeutet das neue Angebot einen grossen Mehrwert, da damit weitere Übernachtungsmöglichkeiten geschaffen und Wertschöpfung generiert werden kann. Willisau Tourismus nimmt mit allen Gastgebern persönlich Kontakt auf, damit auch die Kurtaxen-Abrechnung korrekt erfolgt. Mit dem Angebot kann zudem auch das «Wildcampieren» minimiert werden.

Erste Erfahrungen zeigen, dass die Nomady-Camper sehr sorgfältig und rücksichtsvoll mit den Ressourcen umgehen. Das Angebot bleibt überschaubar und verteilt sich gut auf die ganze Region. Es führt deshalb auch nicht zu grösseren Verkehrsaufkommen.

Aktuelle Situation und weiteres Vorgehen

Im Dezember 2019 hat eine erste Vorabklärung (2019-5096) stattgefunden. Nach dieser Beurteilung haben die Tourismusorganisationen im Napfgebiet das Projekt gestartet. Es konnten mehrere Gastgeber gefunden und ein attraktives Angebot geschaffen werden. Die Gastgeber befinden sich dieses Jahr in der «Testphase» innerhalb der 30 Tagen ohne Baubewilligung. Damit das Angebot aber langfristig bestehen kann, werden nun die entsprechenden Bewilligungen eingeholt. Willisau Tourismus und die zuständigen Gemeinden unterstützen die Gastgeber bei diesem Vorhaben.